



Akt. 11.04.08; 08:21 Pub. 11.04.08; 06:17 ydm

SVP immer noch Abwahl-traumatisiert?

100 Tage Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf bedeuten auch 100 Tage SVP in der «Opposition». Allerdings ist davon ausser den Attacken auf die Bundesrätin wenig zu spüren.

Die SVP war schon vor der Abwahl Christoph Blochers in der Opposition.

Entgegen etlicher Einschätzungen in Medienkommentaren hat die SVP ihre Oppositionsrolle nach Ansicht der Politologin Regula Stämpfli längst gefunden - die Partei musste sie nämlich erst gar nicht suchen. Sie habe eigentlich nie eine andere Rolle gehabt - weder vor noch nach Christoph Blocher im Bundesrat.

Personalisierung, Vereinfachung, Polarisierung und Unterhaltung hätten die Partei zur aktuellen Wählerstärke gebracht. Es gebe keinen Grund für die SVP, diese Strategie zu ändern; die Kampagne gegen Widmer-Schlumpf füge sich nahtlos ein und sei vor allem medialer und taktischer Natur.

Populismusstrategie

Solche Taktiken seien sehr erfolgreich, wie die Wahlerfolge vom vergangenen Wochenende zeigten. Die «Schäfchen-Kampagne» bei den Eidgenössischen Wahlen 2007 habe es als eine der übelsten Medien-Hetzkampagnen in die internationale Medienlandschaft geschafft. Einziges Resultat der medialen Empörung: Die Flächenmobilisation der SVP-Wählerschaft.

In der SVP liessen sich die modernen europäischen Populismusstrategien erkennen, konstatiert Stämpfli. Diese zielten darauf, das System zu destabilisieren um einige Radikalforderungen durchzusetzen.

Ausser in der Schweiz sei es aber in keinem Land Europas gelungen, rechtspopulistischen Jargon derart weit in bürgerliche und ehemals liberale Reihen hinein zu tragen. Das gelang gemäss Stämpfli, weil die anderen Parteien sowohl personell als auch inhaltlich zu schwach waren und sind.

Blocher-Abwahl: Eine Zufallsaktion





Der Dokfilm «Die Abwahl» habe eines gezeigt: Die Nicht-Wiederwahl Blochers sei eine Zufallsaktion ohne politische Konsequenz gewesen. Seit jenem 12. Dezember 2007 habe sich nichts geändert.

Die SVP könne ihre alte Rolle - die um rechtmässige Ansprüche betrogene Volkspartei - weiterspielen und tue das dank der Medien auch ausgiebig und erfolgreich.



Der Schock sass tief, damals am 12. Dezember 2007 an den Bundesratswahlen. (Bild: Keystone)

Kontext-Box

-  [SVP Graubünden gegen «Hexenjagd»](#)
-  [Widmer-Schlumpf: Solidarität im Netz und auf der Strasse](#)
-  [SVP Schweiz bleibt hart](#)
-  [SVP Graubünden schliesst Widmer-Schlumpf nicht aus](#)

Abwahl-Trauma hält an

SP-Präsident und Nationalrat Christian Levrat (FR) sieht die SVP dagegen immer noch Abwahl-traumatisiert. Interne Querelen stünden bei der Partei über den Interessen des Landes und der Wähler; die Partei betreibe Nabelschau. Zudem relativiert Levrat die SVP-Wahlgewinne in vier Kantonen: Im Vergleich zu den eidgenössischen Wahlen seien die Erfolge geringer.

Sein Ratskollege Gerhard Pfister (CVP/ZG) registriert, dass die Arbeit im Parlament seit dem «Oppositionsgang» der SVP einfacher geworden ist. Wegen der Beschäftigung mit sich selbst habe die Partei weniger programmatischen Druck aufgesetzt. Sonst sei es wie immer: Je nach Thema stimme die SVP einer Vorlage zu oder lehne sie ab.

Konsequenterweise müsste die Partei Regierungsvorlagen ablehnen. Dieses Opposition-Regierung-Schema lasse das schweizerische System mit wechselnden Mehrheiten aber nicht zu. Die SVP sei eine «ausserparlamentarische Opposition», obwohl ihr der Begriff wegen des 1968er Bezugs nicht schmecken dürfte, stellt Pfister fest.

Keinen Kommentar gibt FDP-Präsident und Nationalrat Fulvio Pelli (TI) als weiterer Vertreter der Bundesratsparteien ab. Die SVP habe das Ziel, die anderen Parteien über sich sprechen zu lassen, und da spiele er nicht mit.

Quelle: SDA/ATS

Partner-Websites: [annabelle.ch](#) | [automobilrevue.ch](#) | [dasmagazin.ch](#) | [espace.ch](#) | [facts.ch](#) | [fuw.ch](#) | [Kadermarkt](#) | [Kleinanzeigen](#) | [lessentiel.lu](#) | [motosport.ch](#) | [newsprint.ch](#) | [Partnersuche](#) | [radio24.ch](#) | [schweizerfamilie.ch](#) | [sonntagszeitung.ch](#) | [Stellen](#) | [tagesanzeiger.ch](#) | [tamedia-stellenmarkt.ch](#) | [telezueri.ch](#) | [thurgauerzeitung.ch](#) | [zueritipp.ch](#)